

- 45) **Bruderschafts-Büchlein für die Mitglieder des lebendigen Rosenkranzes** von Fr. Ser. Silbereisen.
- 46) **Zweck und Satzungen des Bundes der Jünglinge.**
- 47) **Zweck und Satzungen des Bundes der Jungfrauen.**
- 48) **Beichtspiegel für Schulkinder** von Jos. Maikäfer.
- 49) **Der gute Ministrant.** Von Josef Maikäfer. Preis à 5 Pf.
= 3 kr.

Diese fünf Schriftchen sind aus der Verlagshandlung Rudolf Abt in Passau hervorgegangen und eignen sich vortrefflich für den angestrebten Zweck. Heutzutage, wo das weltliche Vereinsweien so blüht und oft der Religion entgegenarbeitet, muss der Priester für ein Gegengewicht sorgen und darf das kirchliche Vereinsweien nicht vernachlässigen, wenn er nicht bald in der Gemeinde allein stehen und von den Gegnern beiseite geschoben werden soll. Durch Förderung der religiösen Vereine: der Vereine für Jünglinge und Jungfrauen, des lebendigen Rosenkranzes und anderer, schützt der Seelsorger die guten Elemente seiner Gemeinde vor Verführung, kräftigt sie in ihrem Glauben und verleiht dem christlichen Leben Frische, Thätigkeit und Einfluss.

Paderam.

Canonicus Wächtler.

- 50) **Aloisiusbüchlein.** Für Gebet und Betrachtung verfaßt von Ludwig Gemminger. Mit oberhirtlicher Genehmigung. Druck und Verlag von Fried. Pustet in Regensburg 1888. 384 Seiten. Preis 1 M. = 60 kr.

Dieses Büchlein verdient als ein neuer Beitrag zu der so segensreich wirkenden Aloisius-Andacht, namentlich zur Feier der „sechs Sonntage“, in mehr als einer Beziehung volle Anerkennung. Kindliche Frömmigkeit, tiefe Sehnsucht nach der Vollkommenheit sprechen aus jeder Seite heraus. Dazu ist für Abwechslung gesorgt, indem nicht weniger als fünf verschiedene Cyklen von Andachten für die sechs Sonntage geboten werden. Der erste ist allerdings am wenigsten gelungen; es ist doch unwahrscheinlich, daß ein Verehrer des hl. Aloisius, der noch am ersten Sonntag bekennt, daß das Feuer der Liebe in ihm nicht vollständig erloschen sei, schon am zweiten Sonntage wird sagen müssen, es sei so ziemlich erloschen, und am dritten, es brenne nicht mehr, das innere Leben komme ihm täglich widerwärtiger vor, und der Mangel an Freude und Trost bringe ihn fast zur Verzweiflung. Gerade das Umgekehrte wird der Fall sein, wenn er jeden Sonntag würdig die Sacramente empfängt! Andere Mängel wird der Verfasser ohne Zweifel selbst bei einer neuen Durchsicht entdecken.

Nied.

Professor Dr. Alois Hartl.

- 51) **Officium defunctorum.** Augustae Vindel. 1888. Sumptibus instituti literarii Dr. M. Huttler. 8°. 96 S. brosch. M. 1.20 = 72 kr.
- 52) **Officium defunctorum.** Cum appendice precum. Augustae Vindel. 1888. Sumptibus instit. liter. Dr. Huttler. Brosch. 60 Pf. = 36 kr.

Zwei Büchlein in recht gefälliger Form und Ausstattung. Das erste in größerem Taschenformat mit großem Druck enthält nebst einer Approbatio Ordinariatus Augustani das ganze Officium defunctorum mit den gewöhnlichen